

II-2394 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1195/J

A N F R A G E

1985-03-06

der Abgeordneten Dr. Kohlmaier
und Kollegen
an die Bundesregierung
betreffend beunruhigende Entwicklung im Bereich der staats-
nahen Unternehmungen

Für die Verstaatlichte Industrie wurden zu ihrer Unter-
stützung 16,6 Mrd.S vom Parlament beschlossen. Bis jetzt
ist noch nicht absehbar, wie lange diese Unterstützungs-
milliarden reichen werden. Trotz dieser Milliarden kommen
große Teile der Verstaatlichten Industrie nicht aus den
roten Zahlen heraus und müssen weiter Personal abbauen.
Nun sollen in die Konzernbetriebe der CA-BV - nach
Aussagen des Finanzministers - bis zu 8 Mrd.S an Steuer-
geldern zugeschossen werden, ohne daß geklärt ist, ob
mit dieser Maßnahmen die Arbeitsplätze in diesem Bereich
gesichert werden können.

Angesichts der schlechten Situation der staatsnahen Unter-
nehmungen, die Milliarden an Steuergeldern verschlingen
und gleichzeitig Personal abbauen müssen, stellen die unter-
fertigten Abgeordneten an die Bundesregierung folgende

A n f r a g e :

1. Wie hat sich der Personalstand in den Bundesbetrieben seit 1970 entwickelt?
2. Wie hat sich der Personalstand in den Verstaatlichten Unternehmungen seit 1970 entwickelt?
3. Wie hat sich der Personalstand in den Konzernbetrieben der verstaatlichten Banken seit 1970 entwickelt?
4. Wie hat sich der Personalstand in den Unternehmungen, an denen der Bund direkt oder indirekt mit mehr als 50 % beteiligt ist, seit 1970 entwickelt?